

## Tersteegen, Gerhard: 43. (1733)

- 1 O selig, wer sich Gott in keuscher Lieb' vermählet,
- 2 Der ganz des Herren ist, der ihn nach Wunsch regiert!
- 3 Dann hadre, wer da will, kein Feind ihn stört, noch quälet;
- 4 Der für ihn spricht, ist nah, der Herr ihn defendiert.
- 5 Wer hat denn Recht zu mir? Dem Herren bin ich eigen,
- 6 Mein Herz gehört nur ihm und keinem andern zu.
- 7 Gott hilft; versucht nur, ihr werdet mich nicht beugen!
- 8 Gott hilft; verdammet nur, ich bleibe doch in Ruh!

(Textopus: 43.. Abgerufen am 13.09.2025 von <https://www.textopus.de/poems/58611>)